

# SCHMIDMÜHLENER MARKTNACHRICHTEN



INVESTITIONS-HAUSHALT 2022

INFORMATIONEN ZUR GRUNDSTEUERREFORM

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

## FRÜHLING 2022

## Marktverwaltung

Rathausstr. 1  
92287 Schmidmühlen  
Tel. 09474/9403-0  
Fax 09474/9403-33

Email: markt@schmidmuehlen.de  
DE-Mail: markt@schmidmuehlen.de-mail.de  
www.schmidmuehlen.de

## Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr  
zusätzlich:  
Di 14.00 – 16.00 Uhr  
Do 13.00 – 17.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Ansprechpartner in der Marktverwaltung

<b>Peter Braun</b> peter.braun@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-11	1. Bürgermeister
<b>Thilo Gawlista</b> thilo.gawlista@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-12	Geschäftsleitung; Bauamt, Gewerbesteuer
<b>Heinrich Weigert</b> heinrich.weigert@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-10	Passamt, Gewerbeamt, Rentenangelegenheiten, Wasser- u. Kanalgebühren
<b>Ingrid Brogl</b> ingrid.brogl@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-13	Standesamt, Meldeamt
<b>Tanja Bauer</b> tanja.bauer@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-14	Fremdenverkehr, Meldeamt, Grundsteuer
<b>Manfred Schindler</b> manfred.schindler@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-15	Finanzverwaltung, Hundesteuer, Friedhofswesen
<b>Birgit Winkler</b> birgit.winkler@schmidmuehlen.de	Tel. 9403-16	Kasse, Marktnachrichten

## Notfallnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Telekom-Störungsstelle	0800/3302000
Landratsamt Amberg-Sulzbach	09621/390
Bayernwerk	0941/28003311 oder 28003366
Klinikum St.-Marien Amberg	09621/380
Asklepios Klinik Burglengenfeld	09471/7050

## Impressum

Schmidmühlener Marktnachrichten, Ausgabe Frühling 2022

Titelbild: © Birgit Winkler

Herausgeber: Markt Schmidmühlen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Braun, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen, Redaktion und Layout: Birgit Winkler, Druck: Don Bosco Druck und Design, Ensdorf.

V. i. S. d. P. ist der Markt Schmidmühlen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Braun, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen.

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen (hellgrün eingefärbte Seiten) ist der Markt Schmidmühlen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Peter Braun, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen.



LIEBE SCHMIDMÜHLNER,

trotz aller Krisen dieser Welt geht das Leben in unserer Gemeinde weiter. Nach zwei Jahren Pandemie haben wir offenbar gelernt, damit umzugehen. Vor einem Jahr hätten wir uns mit den Inzidenzwerten vom 1. Mai 2022 nicht aus dem Haus

gehen trauen oder dürfen.

Der Alltag holt uns in allen Bereichen schneller ein als wir glauben. Auch im Rathaus ist es so.

Leider ist es uns bislang nicht gelungen die Ansiedlung eines Supermarktes zu realisieren. Mittlerweile versuchen wir den dritten Standort - ehemaliger alter Nettomarkt, Kallmünzer Straße und jetzt BayWa-Gelände - zu realisieren. Mehr dazu auf Seite 9 dieser Marktnachrichten.

Beim Thema Baugrundstücke ist etwas Bewegung in die Ankaufverhandlungen gekommen.

Größere Veränderungen wird es im Jahr 2022 bei den Mitarbeitern der Gemeinde ergeben. Herr Thilo Gawlista wird die Verwaltung zum 31.12.2022 verlassen. Seine Nachfolgerin wird Frau Birgit Winkler. Sie war bisher für die Kassenverwaltung des Marktes zuständig. Folglich muss auch diese Stelle neu besetzt werden.



Frau Elisabeth Bauer, Hausmeisterin der Erasmus-Grasser-Grundschule, verlässt uns im Herbst 2022.

Zum 1. Juli wird ein neuer Klärwärter/ Abwassermeister für die Kläranlage Schmidmühlen eingestellt.

Schlussendlich verlässt uns der Mitarbeiter Herr Dieter Baumer Ende des Jahres aus Altersgründen. Auch diese Stelle wird neu besetzt.

Ich verfasse diese Zeilen heute, am 1. Mai 2022. Dies ist zugleich mein 20-jähriges Dienstjubiläum als 1. Bürgermeister des Marktes Schmidmühlen. Langweilig ist es mir in dieser Funktion noch nie geworden. Heute empfinde ich Dankbarkeit, dass ich an der Entwicklung unserer Gemeinde federführend teilnehmen durfte.

„Gsund bleim“

IHR BÜRGERMEISTER

## Inhaltsverzeichnis dieser Ausgabe

- 3 Vorwort
- 4 Investitions-Haushalt 2022
- 5 Wir für Sie
- 10 Marktgemeinderat
- 14 Wohlfühlen für Generationen
- 16 Veranstaltungskalender
- 17 Stellenanzeigen / Anzeigen



## Übersicht über den Investitions-Haushalt 2022

Der Marktgemeinderat brachte die Jahresrechnung 2021 und den Haushalt 2022 mehrheitlich auf den Weg. Die Finanzen des Marktes Schmidmühlen waren die tragenden Tagesordnungspunkte bei der Sitzung im Schloss-Stadl gewesen.

In seinem Vortrag erläuterte Bürgermeister Peter Braun die Finanzansätze für das Jahr 2022. „Insgesamt wird der Markt Schmidmühlen 5,46 Millionen Euro in diesem Jahr in der Gemeinde finanzieren. Wir machen dies für unsere Bürger, um letztendlich die Gemeinde ein Stück weiter voranzubringen. Wir haben ausgewogen geplant und uns keinen Luxus geleistet“.

### Teil der Investitionen 2022

Verwaltung/Rathaus	15.000 Euro
Feuerwehr	125.000 Euro
Schule	67.000 Euro
Generationenpark, Spielplätze	20.000 Euro
Kindergarten	550.000 Euro
Bauhof, Fahrzeug, Einrichtung	25.000 Euro
PV-Anlagen	50.000 Euro
Steg, Parkplatz Schloss-Stadl	10.000 Euro
Hopfgarten, Parkplatz Musiker	250.000 Euro
Tierheim Amberg	6.000 Euro
Parkplatz Färbos, Salzstadl	5.000 Euro
Baugebiet Emhof	165.000 Euro
Fahradweg	185.000 Euro
Breitband	292.000 Euro
Wasserversorgung	75.000 Euro
Steinstadl	105.000 Euro
Ankauf Grundstücke	103.000 Euro
Kläranlage/Abwasser	145.000 Euro
Friedhof	12.000 Euro



## Wichtige Information zur Reform der Grundsteuer

### Text Bayerischer Gemeindetag

Der Freistaat Bayern hat die Forderungen der kommunalen Spitzenverbände aufgegriffen und seinen Beitrag zur Gewährleistung der konjunkturabhängigen Grundsteuereinnahmen geleistet. Nachdem die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 10. April 2018 eine Neuregelung erforderte, hat der Bayerische Landtag in seiner Sitzung am 23. November 2021 ein eigenes Landesgrundsteuergesetz beschlossen, mit dem an Stelle des Bundesmodells ein Flächenmodell umgesetzt werden wird. Das Bayerische Grundsteuergesetz wurde am 17. Dezember 2021 verkündet.

Dabei entsprechen die Regelungen zur Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) im Wesentlichen dem neuen Bundesrecht. So werden landwirtschaftliche Wohngebäude zukünftig der Grundsteuer B zugeordnet. Allerdings findet ansonsten der Wert eines Grundstücks ab dem Jahr 2025 bei der Berechnung der Grundsteuer (insbesondere bei der Grundsteuer B) keine Berücksichtigung. Hier weicht Bayern vom Bundesrecht ab.

Im bayerischen Recht wird die Grundsteuer im Wesentlichen nach Grundstücksgröße und Gebäudefläche berechnet. Der Freistaat Bayern geht davon aus, dass er damit eine verfassungsgemäße und einfache Grundsteuererhebung gewährleistet. Das bisher bekannte dreistufige Verfahren wird durch das Bayerische Grundsteuergesetz fortgeführt. Dies bedeutet, dass der Freistaat Bayern mit seiner Finanzverwaltung in den ersten beiden Stufen bis zum Erlass des Grundsteuermessbescheids zuständig ist, die dritte Stufe, wie bisher, von den Kommunen durch Erlass der Grundsteuerbescheide umgesetzt wird.

#### WAS JETZT ZU TUN IST...

Abgabe der Grundsteuererklärungen bis zum 31. Oktober 2022. Die Grundsteuer muss ab 01.01.2025 aufgrund des Bayerischen Grundsteuergesetzes erhoben werden. Hierzu ist mit Stichtag 1. Januar 2022 eine Haupt-

feststellung durchzuführen. In Bayern werden hierfür ca. 6,3 Millionen wirtschaftliche Einheiten zu überprüfen sein. Dies stellt Staat und Kommunen vor eine große Herausforderung, die gelingen wird, wenn ein zeitnaher Informationsfluss und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit gewährleistet werden kann. So wird es vor allem darauf ankommen, dass es gelingt, die Erklärungspflichtigen zu motivieren im erforderlichen Zeitfenster ihre Erklärungen abzugeben.



In Bayern werden die Erklärungspflichtigen im Frühjahr 2022 durch eine Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern öffentlich zur Abgabe der Grundsteuererklärungen aufgefordert werden. **Ab dem 1. Juli 2022** nimmt die Bayerische Steuerverwaltung dann die Grundsteuererklärungen, im Idealfall digital, entgegen. Die Grundstückseigentümergehen und -eigentümer haben bis zum 31. Oktober 2022 Zeit, ihre Erklärungen abzugeben. Informationen hierzu werden die Bürgerinnen und Bürger bzw. Gewerbetreibende durch die Finanzverwaltung ab April 2022 erhalten.

Die Bayerische Steuerverwaltung ist bestrebt, mit einem vielfältigen und umfangreichen Informationsangebot für die Bürgerinnen und Bürger den erwarteten hohen Informationsbedarf zur neuen Grundsteuer zu begegnen. Ziel ist es insbesondere, die Bürgerinnen und Bürger adressatengerecht bei der Erklärungsabgabe zu unterstützen.

**HIERFÜR STELLT DIE BAYERISCHE STEUERVERWALTUNG FOLGENDES UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT BEREIT:**

– Unter [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de)

stehen umfassende Informationen rund um das Thema der Grundsteuerreform in Bayern zur Verfügung. Die Internetseite ist bereits jetzt erreichbar und wird fortlaufend um neue Inhalte aktualisiert und erweitert. So ist geplant, neben FAQs auch detaillierte Videos zur Verfügung zu stellen, die die Erklärungsabgabe erleichtern und unterstützen sollen.

– Fragen können in Form einer Chat-Konversation an ein Assistenzsystem (Chatbot) gestellt werden. Hierüber kann rund um die Uhr eine einfache und verständliche Auskunft erfolgen.

– Zudem steht eine zentrale Informationshotline unter 089/30700077 für allgemeine Fragen im Hinblick auf die Erklärungsabgabe zur Verfügung. Die Hotline wird in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr erreichbar sein.

– Ab April 2022 erhalten alle natürlichen Personen ein gesondertes Informationsschreiben der Bayerischen Steuerverwaltung. Durch dieses Schreiben werden allgemeine Informationen zur Erklärungsabgabe aber auch eigentumspezifische Angaben unmittelbar mitgeteilt.

Auch wenn grundsätzlich Ziel ist, dass die Erklärungen digital gegenüber der Steuerverwaltung abgegeben werden, besteht in Bayern die Möglichkeit, die Grundsteuererklärung auch in Papierform abzugeben. Die notwendigen Erklärungsvordrucke und Ausfüllanleitungen werden ab dem 1. Juli 2022 elektronisch über „Mein ELSTER“, als vorausfüllbares PDF auf der landeseigenen Webseite [www.grundsteuer.bayern.de](http://www.grundsteuer.bayern.de) zur Verfügung stehen. Daneben sollen in den Servicezentren der Finanzämter aber auch bei den Kommunen ab dem 1. Juli 2022 entsprechende Papiervordrucke bereitgestellt werden.

**Hierfür erhalten die Städte und Gemeinden voraussichtlich ab Juli 2022 die erforderlichen Grundsteuererklärungsvordrucke zur Aushändigung an die Grundstückseigentümer.**

## Ehrenamtliche Beauftragte unterstützen Markt Schmidmühlen

*Text und Foto © Josef Popp*

Sie sind in keiner Kommune entbehrlich – Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich in die Arbeit für ihre Mitbürger einbringen und so einen unverzichtbaren Beitrag zum kulturellen oder sozialen Gelingen in ihrer Gemeinde leisten. Acht Bürgerinnen und Bürger engagieren sich als Inklusions-, Senioren-, Jugend- oder Kulturbeauftragte beziehungsweise als Heimatpfleger und können schöne Ergebnisse und Erfolge aufweisen.

Eines dieser ersten Arbeitsfelder, die der Markt Schmidmühlen für seine Bürger schuf, waren die Jugendbeauftragten. Seit gut 25 Jahren gibt es dieses Ehrenamt in der Lauterachtalgemeinde. Die Amtszeit der Jugendbeauftragten beträgt sechs Jahre und ist an die Wahlperiode des Marktgemeinderates gekoppelt. Hier standen in den letzten Jahrzehnten unter anderem Hans Edenharter, Peter Fochtner (jun.), Josef Popp und auch Stefan Dirmeier an der Spitze. Vor zwei Jahren kam es nun auch hier zu einem Wechsel: Paula Weigert und Anna-Lena Braun haben die Verantwortung übernommen. „Herzstück“ der kommunalen Jugendarbeit ist das alljährliche Jugendforum, an deren Teilnahme auch die Jugendförderung gebunden ist. Die Jugendarbeit unterstützt der Markt jedes Jahr mit mehreren tausend Euro. Als Grundlage dient eine entsprechende Satzung. Auch in Zeiten der „knappen Kassen“ hat der Marktrat immer an dieser Förderung festgehalten. Schwerpunkt der Arbeit ist die Organisation des Ferienprogramms. Hier können die beiden Jugendbeauftragten besonders stolz sein: In den beiden Pandemie Jahren konnte ein ansprechendes Ferienprogramm auf die Beine gestellt werden.

Eine Fragenbogenaktion im Jahr 2012 gab den Impuls, neben der Jugendarbeit auch die Seniorenarbeit zu einem Thema in Schmidmühlen kommunalpolitisch zu institutionalisieren. Derzeit haben Christine Werner und Rita Geitner dieses Amt inne. Aus dieser Fragebogenaktion entstand unter anderem auch die Nachbarschaftshilfe und regelmäßige Seniorentreffs



*Martin Bauer, Rita Geitner, Karl Bauer, Michaela Meyer, Josef Popp, Paula Weigert, Mathias Huger, Peter Braun, Peter Fochtner (jun.), Christine Werner, Anna - Lena Braun.*

– neben den Seniorennachmittagen der Pfarrei, die ebenfalls eine „Erfolgsgeschichte“ sind. Leider müssen diese derzeit pandemiebedingt ausfallen. Ob es zumindest die gemeinsame Aktion mit der Pateneinheit im Advent gibt, ist noch ungewiss. Die beiden Seniorenbeauftragten hoffen, irgendwann mit ihrer Arbeit wieder beginnen zu können. Auch die Bilanz der Seniorenbeauftragten kann sich sehen lassen. So fanden bis zur CoronaPandemie etliche Aktionen statt, die von den Senioren gerne angenommen wurden.

Einiges haben sie schon mittlerweile anstoßen können, die beiden Inklusionsbeauftragten Michaela Meyer und Karl Bauer. Seit Dezember 2018 sind beide im Amt. Sie wurden in der Sitzung des Marktgemeinderates einstimmig bestellt und haben mittlerweile ihre Tätigkeit aufgenommen. Beide Inklusionsbeauftragten waren bei ihrer Berufung sicher: Auf sie warten wichtige Aufgaben, unter anderem, dass Menschen mit Behinderungen oder Beeinträchtigungen genauso am kommunalen Leben in der Gemeinde Schmidmühlen teilnehmen können wie Nichtbehinderte. Dies ist ein wichtiger Auftrag, der unter anderem im Grundgesetz und der Bayerischen Verfassung festgeschrieben

ist, aber ebenso im Bundesgleichstellungsgesetz sowie in der UN-Behindertenrechtskonvention. Mittlerweile ist auf diesem Gebiet auch einiges geschehen. So gab es Verbesserungen im Bereich des Friedhofs, der Kallmünzer Straße oder auch in der Harschhofer Straße. Das nächste Projekt hat man auch schon im Auge: eine behindertengerechte Toilettenanlage im Bereich des Oberen Schlosses. Entsprechende Planungen laufen schon.

Es ist eine Arbeit, die im Hintergrund läuft, manchmal als Detektivarbeit, die heimatkundliche Arbeit. Hier haben die beiden Heimatpfleger Michael Koller und Josef Popp einiges erforscht und auch schon publizieren können, so zum Beispiel in Form der Kalendergeschichten zum Heimatkalender in der Mittelbayerischen Zeitung. Konkrete Ergebnisse sind zum Beispiel der Skulpturenweg, die 1000 – Jahr – Feier, die Hausnamenaktion, das Aufleben des Allerseelenschiffchen, die Erforschung der Straßennamen oder auch die Erinnerungsstätte anlässlich des Todesmarsches der KZ – Häftlinge durch das Lauterachtal. Nach dem Tod von Michael Koller fand sich nun mit Peter Fochtner (jun.) ein weiterer engagierter und erfahrener Heimatforscher für diese Aufgabe.

## Jugendforum 2022

Text und Foto © Josef Popp

Es war nicht anders zu erwarten – die Corona-Pandemie hat auch im zweiten Jahr die Vereins- und Jugendarbeit der Vereine weitgehend eingeschränkt oder teilweise ganz zum Stillstand gebracht. Die langfristigen Folgen für die Vereine werden sich wohl erst in einigen Jahren zeigen.

Dennoch konnten einige Vereine – zumindest in den Zeiten ohne corona-bedingten Einschränkungen – wieder ein gutes „Anlaufen“ der Jugendarbeit vermelden. Dieses Ergebnis brachte der Erfahrungsaustausch im diesjährigen Jugendforum. Neben der Bestandsaufnahme stand auch ein Rückblick auf das Ferienprogramm 2021 auf der Tagesordnung. Trotz der angespannten Situation konnten die Jugendbeauftragten und die Vereine ein Ferienprogramm auf die Beine stellen. 20 Veranstaltungen standen auf dem Programm, hierbei konnten knapp 200 Teilnehmer gezählt werden, wobei es sicher deutlich mehr waren, da im Skaterpark keine Detailerfassung der Teilnehmer durchgeführt wurde. Bei der Zusammenschau der Veranstaltungen zeigte es sich, dass es insgesamt wieder ein sehr buntes und abwechslungsreiches Programm war, das von Kreativveranstaltungen hin zu sportlichen Betätigung wie Fußball bis hin zum Brotbacken, Wanderungen oder auch Naturerkundungen reichte. Die beiden meistbesuchten Veranstaltungen waren „Xund ins Leben“ und der Skaterpark im Bauhof.

Letzterer war an jedem Tag bestens besucht, und zwar von allen Altersgruppen. „Dickes Lob“ gab es dabei für die beiden Jugendbeauftragten, die trotz der schwierigen Situation ein großartiges Ferienprogramm zusammenstellen konnten. Der Dank von Bürgermeister Peter Braun galt auch den Vereinen, die sich unentwegt um das Gemeinwohl engagieren.

So wie es aussieht, wird die Skateranlage auch 2022 wieder in Schmidmühlen sein. Auch „Xund ins Leben“ hat einen fest Platz im kommenden Ferienprogramm. Insgesamt, so das Resümee, bestanden für die Altersgruppe zwischen 12 und 18 Jahren aber zu wenige Angebote. Dies will man „im Auge behalten“. Für das neue Ferienprogramm wurden bereits die Eckpunkte besprochen. Unbedingt, so Barbara Schönfeld, die Jugendleiterin der Vilstalschützen Emhof, soll „ein Erleben und ein Erkunden der Heimatgeschichte“ mit aufgenommen werden. Dies wäre ihrer Meinung eine großartige Bereicherung. So wird es auch heuer wieder eine Jugendförderung geben. Aufgrund der corona-bedingten Einschränkungen reicht ein formloser Antrag. Sollte dennoch bei regulärer Antragstellung ein höherer Zuschuss möglich sein, kann der Antrag wie bisher eingereicht werden. Mit dieser unbürokratischen Maßnahme wird der Markt seine Vereine unterstützen.



## Naturpark-Tourismus

Text und Foto © Josef Popp

Längst hat sich der Naturpark Hirschwald etabliert. Vielfältig sind seine Aufgaben und Ziele, die immer wieder in großen wie auch in kleinere Aktionen umgesetzt werden. So hat sich der Naturpark neben Naturschutz und Landschaftspflege auch Erholung und nachhaltigen Tourismus in seinen Aufgabenkatalog geschrieben.



Im Naturpark Hirschwald gibt es an vielen Stellen natürliche Aussichtspunkte, von denen aus schöne Ausblicke in die vielfältige Landschaft des Naturparks möglich sind. Viele dieser Punkte liegen an oder in direkter Nähe von Wanderwegen. Der Naturpark hat neun herausgehobene Stellen in fünf Naturpark-Kommunen mit Infotafeln bestückt. Die jeweilige Kommune suchte sich passende Standorte aus. Die Tafeln bieten Informationen über das vom jeweiligen Punkt aus Sichtbare in Bezug auf naturschutzfachliche und regionale historische oder kulturelle Besonderheiten. Das Projekt wird über die Naturparkrichtlinie des Bayerischen Umweltministeriums zu 50 Prozent gefördert. Der Markt Schmidmühlen entschied sich für drei Standorte in Schmidmühlen, Emhof und Winbuch.

An diesen Standorten sind die Tafeln mittlerweile aufgebaut. Schmidmühlen hat sich dabei entschieden, die Tafeln schräg anzubringen, um so neben den Informationen aus den Tafeln zugleich den ungestörten Blick „in die Ferne“ zu ermöglichen. Passend dazu hat sich der Markt Schmidmühlen bei seiner letzten Kulturausschusssitzung dazu entschieden, „Spaziergang-Routen“ zu entwickeln. Dieser Aufgabe wird sich Schmidmühlens weiterer Heimatpfleger Peter Fochter jun. widmen.



## Einfach zu neuer PIN für den Online-Ausweis Neuer Webservice ermöglicht Aktivieren des Online-Ausweises und Erhalt einer neuen PIN ohne Termin im Bürgeramt

- Wer den Online-Ausweis verwenden möchte, ihn aber erst noch aktivieren muss, kann das jetzt ohne Gang auf's Amt erledigen.
- Der Code für die Aktivierung und die neue PIN für den Online-Ausweis werden postalisch zugestellt.
- Der neue Online-Dienst für Personalausweis und eID-Karte ist jederzeit kostenfrei nutzbar.
- „Der neue Webservice vereinfacht die Aktivierung der Online-Ausweisfunktion sehr.“

Für viele digitale Verwaltungsleistungen und geschäftliche Angelegenheiten im Internet wird ein digitaler Identitätsnachweis benötigt. Dafür gibt es den deutschen Online-Ausweis im Chip des Personalausweises, des elektronischen Aufenthaltstitels und der eID-Karte für Bürger der Europäischen Union. Die Freigabe der Daten aus dem Chip erfolgt mit einer sechsstelligen PIN. In der Regel wird kein Kartenleser benötigt, da die meisten Smartphones den Chip auslesen können. Doch viele Bürger wissen ihre PIN nicht mehr oder haben den Online-Ausweis noch nicht aktiviert.

Rasche Abhilfe schafft die Website [www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de](http://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de), die von der Bundesdruckerei im Auftrag des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) betrieben wird.

Hier kann mit wenigen Schritten der PIN-Rücksetzbrief bestellt werden. Er wird aus Sicherheitsgründen, ähnlich wie Zugangsdaten für das Online-Banking, per Post persönlich zugestellt. Den kostenlosen Online-Service können Bürger nutzen, um einen Aktivierungscode sowie eine neue PIN bequem online zu bestellen.

Um eine neue PIN über den Online-Service zu bestellen, wird Folgendes benötigt: ein gültiger Personalausweis oder eine gültige eID-Karte, ein geeignetes Smartphone oder Kartenlesegerät, eine Software für die sichere Verbindung zwischen Dokument und Smartphone oder Computer, etwa die kostenlose AusweisApp2 des Bundes, sowie eine Meldeadresse in Deutschland. Der Webservice kann derzeit nicht mit dem elektronischen Aufenthaltstitel genutzt werden, da noch Vorgaben des Ausländerrechts geprüft werden.



Am einfachsten kann der Online-Service mit dem Smartphone genutzt werden. Wie einfach das geht, zeigt das Erklärvideo Schritt für Schritt. Das Video und weitere Hilfestellungen sind auf der Website [www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de](http://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de) verfügbar.

Informationen über den Online-Ausweis und über 160 Anwendungsbeispiele stellt das BMI auf [www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de) bereit.

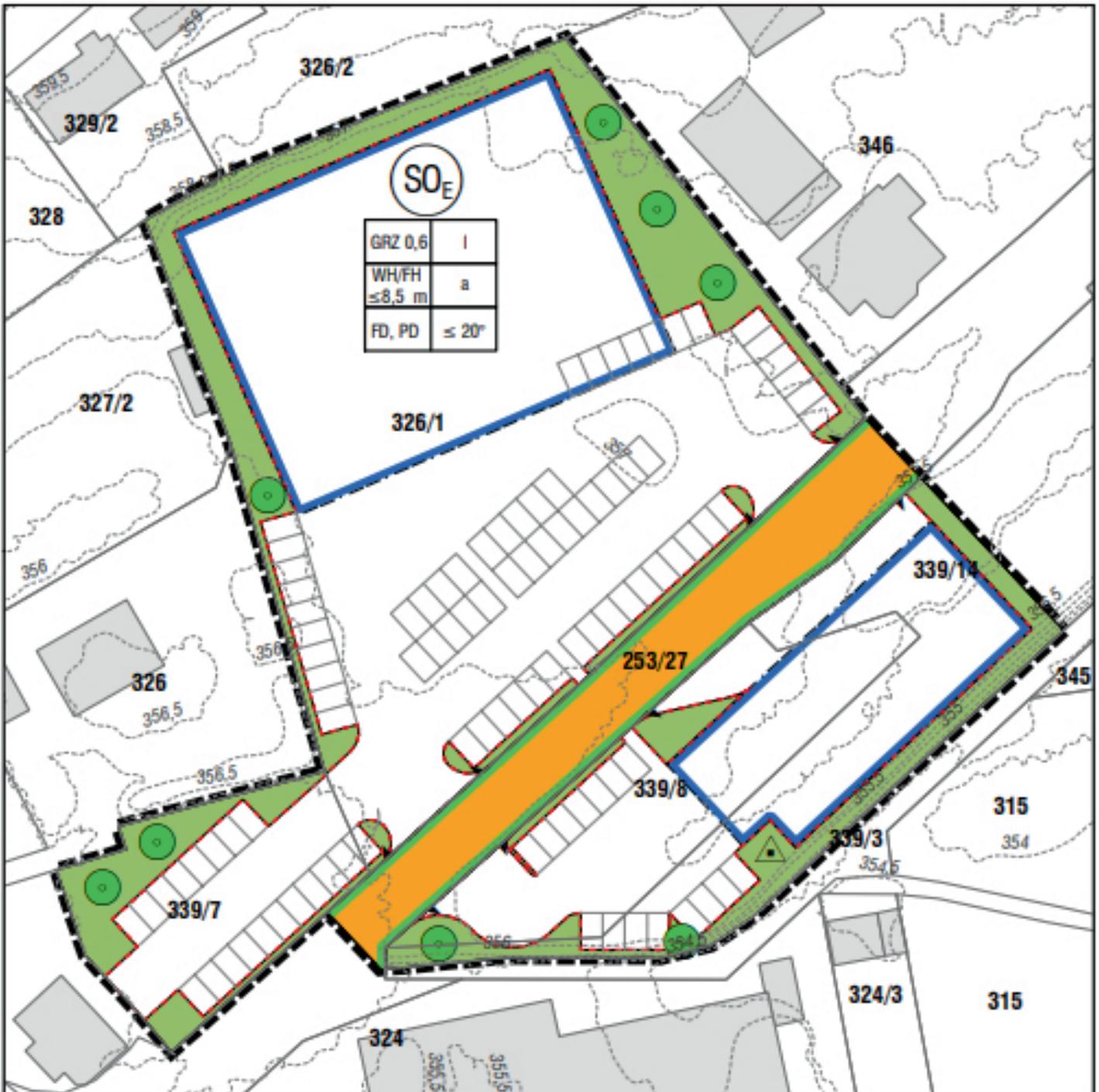
## Die Planungen für den neuen REWE-Markt schreiten voran

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 10.03.2022 gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 11.03.2022 ortsüblich bekanntgemacht. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Bebauungsplans in der

Fassung vom 09.03.2022 hat in der Zeit vom 11.03.2022 bis 19.04.2022 stattgefunden. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentl. Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Bebauungsplans hat im gleichen Zeitraum stattgefunden.

Im nächsten Schritt werden die eingegangenen Stellungnahmen be-

wertet und gewichtet und ggf. Planänderungen vorgenommen. Im Anschluss erfolgt dann nochmals eine Bürger- und Behördenbeteiligung sowie die öffentliche Auslegung nach entsprechendem Beschluss des Marktgemeinderates. Auch in dieser Phase finden die abgegebenen Stellungnahme nochmals Gehör, bevor der Bebauungsplan als Satzung beschlossen wird.



Die blauen Flächen kennzeichnen die geplanten Standorte des Einkaufsmarktes sowie des Getränkemarktes auf dem Areal des alten Bauhofs, getrennt durch die Bahnhofstraße (orange markiert). Kleine Änderungen sind bis zum Beschluss des Bebauungsplanes durch den Marktgemeinderat noch möglich.

## Sitzungen des Marktgemeinderates

SITZUNG VOM 16.12.2021

### 1. Sirenenumrüstung

Die Umrüstung der einzelnen Sirenen auf digitale BOS-Alarmierung wird erläutert.

Die Alarmierung der Feuerwehr soll auch in Zukunft über Sirenen erfolgen.

12:0

Mit Ausnahme der Sirene Bahnhofstraße 10 sollen alle auf Digitalfunk umgerüstet werden. Die Sirene am Rathaus ist zusätzlich mit neuen Zuleitungen auszustatten.

12:0

### 2. Sanierung Theaterstadl; Vorstellung der Planunterlagen und der Finanzierung

BGM Braun erklärt die bisherige Planung und die Kostenberechnung aus dem Jahr 2020. Auch wenn keine Sanierung durchgeführt wird, kann die Theatergruppe das Gebäude nutzen. Die Regierung kann sich hier eher keine Parkplätze vorstellen.

Unter anderem werden folgende Punkte diskutiert bzw. angesprochen:

- Die Nutzung des Stadls durch die Theatergruppe ist sinnvoll
- Die geplanten Parkplätze sind wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Eine öffentliche Toilette ist bereits am Zieglerweg vorhanden.

Es wird beschlossen, im Augenblick die Sanierung des Gebäudes sowie die Gestaltung der Freianlagen nicht durchzuführen.

12:0

### 3. Umsetzung Photovoltaikanlagen auf Kläranlage, Wasserwerk, Pumpwerk

BGM Braun erläutert die Thematik Selbstverbrauch mit Einspeisung oder Insellösung. Die Stromverbräuche der einzelnen Objekte werden bekannt gegeben.

MGR Fischer: Die Gebäude Kläranlage, Pumpwerk und Wasseraufbereitung verbrauchen Strom wohl eher gleichmäßig.

BGM Braun: Kann man bestimmt so steuern.

MGR Edenharter: Zunächst mit einer Anlage, evtl. Kläranlage beginnen. Die Lastgangverbräuche sollten angefordert werden.

MGR Wagner: Sieht das ähnlich. Zuerst sollte mit nur einer Anlage begonnen werden.

MGR Fischer: Vorhaben sollte ohne Projektanten durchgeführt werden.

MGR Koller: Wird die Anlage mit oder ohne Speicher betrieben?

BGM Braun: Kann man sich anbieten lassen.

Die Verwaltung wird beauftragt, für Kläranlage und Wasseraufbereitungsanlage entsprechende Angebote für die Errichtung einer PV-Anlage einzuholen.

12:0

### 5. Bekanntgaben und Anfragen

#### Bekanntgaben:

BGM Braun bedankt sich bei den First Responder für die Betreuung des Testzentrums im Hammerschloß.

#### Anfragen:

a) MGR Wagner: Erinnerung an den Antrag auf Erstellung eines Leitbildes für Freiflächen-Photovoltaikanlagen.

b) MGR Meyer: Sind die Kosten für das Buswartehäuschen schon bekannt?  
BGM Braun: Es wurde bisher noch kein Angebot eingeholt.

BGM Braun gibt einen kurzen Jahresrückblick sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, besonders bei seinen Stellvertretern und wünscht allen mit ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2022. MGR Edenharter und MGR Wagner erwidern den Dank und die Wünsche im Namen ihrer Fraktion.

SITZUNG VOM 27.01.2022

### 1. Genehmigung von Bauanträgen

#### a) Pirkenhofstr. 1

(Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport)

Der Bauantrag wird genehmigt.

15:0

Es besteht Einverständnis, dass die Bauvoranfrage mit behandelt wird.

15:0

### b) Bauvoranfrage Harschhof FINr. 2250

(Errichtung eines Wohnhauses)

Die Bauvoranfrage wird genehmigt.

15:0

### 2. Genehmigung von Spenden im Jahr 2021 für kommunale Zwecke

Die vorgelegten Spenden (Raiffeisenbank Unteres Vilstal und Schlossbrauerei Naabeck mit je 500 €) werden genehmigt.

15:0

### 3. Bekanntgaben und Anfragen

#### Bekanntgaben:

a) BGM Braun bedankt sich beim Bauhof, der die seit 4 Wochen bestehenden Probleme mit den Wasserrohrbrüchen in den Griff bekommen hat. Ein Dank geht auch an die Anwohner für ihr Verständnis.

b) Es wird darauf hingewiesen, aufgrund der derzeitigen Militärübungen die Grundstücke auf etwaige Manövverschäden zu kontrollieren.

#### Anfragen:

a) MGR Meyer: Buswartehäuschen Kosten etwas Neues?

BGM Braun: Nein, es muss erst geprüft werden, ob es an einer anderen Stelle dringender wäre.

b) 3. BGM Huger: Bewerbungen Geschäftsstellenleiter?

BGM Braun: In der öffentlichen Sitzung keine Aussage möglich.

SITZUNG VOM 10.03.2022

### 1. Bauantrag Am Kranbügl 11

(Tektur: Balkon entfällt; auskragendes Bauteil mit Flachdach auf Anbau)

Der Bauantrag wird genehmigt.

14:0

### 2. Bebauungsplan und Grünordnungsplan „Sondergebiet Kallmünzer Straße“

a) Bekanntgaben der aufgrund der vorgezogenen Bürger- und

**Behördenbeteiligung eingegangener Stellungnahmen**

VR Gawlista erläutert den derzeitigen Sachstand für den Bebauungsplanentwurf „Sondergebiet Kallmünzer Straße“:

- Negative Stellungnahmen bezüglich des Naturschutzes (Bund Naturschutz e. V., Landratsamt); diese hätten aber fachlich wohl ausgeräumt werden können

- Ablehnung ohne Begründung von der Gemeinde Ensdorf

- Ablehnung aus wasserwirtschaftlichen Gründen (Markt Kallmünz, Wasserwirtschaftsamt, Landratsamt)

- Erforderliche Genehmigung vom Landratsamt für Änderung Flächennutzungsplan, Baugenehmigung und wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung wurden ausdrücklich nicht in Aussicht gestellt.

Aufgrund dieser Sachlage ist eine Realisierung des Bebauungsplanes nicht mehr zielführend, da man letztendlich den Klageweg beschreiten müsste und dieser sowohl von den Erfolgsaussichten als auch von der Zeitschiene her sehr kritisch zu sehen wäre.

**b) Beschluss zur Einstellung des Verfahrens**

Aufgrund der negativen Stellungnahmen wird die Einstellung des Verfahrens beschlossen.

14.0

**3. Bebauungsplan und Grünordnungsplan „Sondergebiet Bahnhofstraße“ mit gleichzeitiger 5. Änderung des Flächennutzungsplanes;****Genehmigung des Entwurfes für die vorgezogene Bürger- und Behördenbeteiligung**

Der Entwurf wird vorgestellt.

Diskutiert werden u.a. die bestehende Veränderungssperre (Aufhebung möglich, wenn absehbar, dass die vorgelegte Planung realisiert werden kann) sowie die Auswirkungen auf den Wertstoffhof (Suche nach Alternativstandort läuft).

MGR Fischer regt an, eine Regenrückhaltung auf dem Grundstück selbst vorzusehen sowie die Parkplätze auch außerhalb der Geschäftszeiten für die

Öffentlichkeit nutzbar zu machen.

Beide Anregungen werden im Rahmen des späteren Verfahrens nach Möglichkeit berücksichtigt.

Der vorgelegte Entwurf wird schließlich genehmigt.

14:0

**5. Bekanntgaben und Anfragen***Bekanntgaben:*

a) Durch die Fa. OFM wurde heute auf entsprechenden Druck hin die Feinschicht beim Bürgersteig am Friedhof bzw. Kindergarten aufgebracht.

b) Ein neuer Rohrbruch in der Frühlingstraße wird am Montag repariert.

c) Für die südliche Hauptstraße wurde bis ca. Juli im Baustellenbereich ein beidseitiges Halteverbot angeordnet.

*Anfragen:*

a) MGR Tischler: Straße Lauterachblick als verkehrsberuhigte Zone ausweisen?

BGM Braun: Hierfür wären bauliche Veränderungen notwendig; eigentlich kann man auch jetzt kaum schneller fahren.

MGR Tischler: Neubaugebiete so planen, dass von vorneherein verkehrsberuhigte Zone?

BGM Braun: Im Prinzip ja, aber dazu müssten die bestehenden Bebauungspläne geändert werden.

MGR Edenharter: Eigentlich nicht zielführend, jedes Baugebiet zur Spielstraße zu machen.

b) MGR Tischler: US-Siedlung evt. für Flüchtlinge Ukraine nutzen.

BGM Braun: Ist Sache der Eigentümer, Landkreis weiß von der Immobilie.

c) MGR Werner: Sachstand Kindergarten?

BGM Braun: Es wird u.a. Informationen am 24.03. im Rahmen einer Bauausschusssitzung geben. Ferner: 16.03. Kulturausschusssitzung, 31.03. Marktgemeinderatssitzung; voraussichtlich Anfang April Haushaltsberatung.

## SITZUNG VOM 31.03.2022

BGM Braun erklärt, dass das Protokoll vom 10.03.2022 zweimal wegen falscher Namensbezeichnungen „BGM“ geändert wurde.

**1. Genehmigung von Bauanträgen**

Es besteht Einverständnis, dass der Bauantrag c) mit in die Tagesordnung aufgenommen wird.

12:0

**a) Bauantrag Schloßstr. 8**

(Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage)

Der Bauantrag wird genehmigt; es wird ein Hinweis aufgenommen bezüglich der bestehenden Baugenehmigung der Gastwirtschaft (wegen des dortigen Parkplatzes).

11:1

**b) Bauantrag Ledererhang 3**

(Errichtung einer Stützmauer)

Der Bauantrag wird genehmigt; die Bauausführung (keine L-Steine an der geplanten Stelle, Ausführung nicht über den öffentlichen Fußweg) muss aber anders erfolgen.

12:0

**c) Bauantrag Am Kramerberg 11**

(Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Geräteraum)

Der Bauantrag wird genehmigt.

12:0

**2. Sanierung Theaterstadl; Aufhebung des Beschlusses Nr. 245 vom 16.12.2021**

BGM Braun erläutert:

- Regierung will Rücknahme des Beschlusses erreichen, andernfalls würden die Gelder an andere Gemeinden umgeschichtet.

- Die von der Regierung aufgestellten Finanzierungsvarianten werden vorgestellt.

In der Diskussion wird herausgestellt, dass:

- Möglichst nur der Grunderwerb und die Sanierung des Stadls erfolgen soll.

- Nebenkosten auch förderfähig sind.

· Außenanlagen zwar grundsätzlich auch später über Städtebauförderung gefördert werden können, Grunderwerb aber nur dann, wenn baulich alles abgeschlossen ist.

Schließlich wird beschlossen, den Beschluss Nr. 245 vom 16.12.2021 grundsätzlich aufzuheben. Mit der Regierung soll eine Lösung angestrebt werden, bei der allein das Gebäude saniert und gefördert wird.

12:0

### 3. Bau von Photovoltaik-Freiflächenanlagen; Erlass von Planungsgrundlagen

Der Entwurf der CSU/FW-Emhof-Fraktion wird vorgestellt.

MGR Wagner: Grundsätzlich die Richtung wie von den Freien Wählern initiiert.

In der Einleitung sollte eine Ergänzung erfolgen, dass Schmidmühlen keine Flächenkommune sei (begrenzt u. a. vom Truppenübungsplatz), daher sind Höhenlagen für wertvollen Ackerboden nötig.

Die Planungsgrundlagen werden – ergänzt um obigen Zusatz – beschlossen.

12:0

### 4. Elektroladesäulen Umrüstung oder Auflösung/kostenloser Weiterbetrieb

Bekanntgegeben wird, dass der ursprünglich geplante Umbau (für 3.740 €) nunmehr eichrechtskonform vorgenommen werden müsste und damit aber ca. 13.500 € kosten würde. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsleistungen von 4.200 €. Die

Stromkosten betragen ca. 2.000 € pro Säule im Jahr.

In der Diskussion wird insbesondere angesprochen:

- Dass das Betreiben von Ladesäulen nicht Aufgabe einer Gemeinde sei.
- Die Begrenzungsschilder inzwischen ihren Sinn verfehlt haben.
- Evtl. Überwachung der Zeitbegrenzung mit Parkscheinautomaten + Kontrolle.

- Entfernen der Ladesäulen.
- Drosselung und/oder zeitliche Begrenzung der Ladesäulen.
- Förderung bei neuen Säulen.

Die Verwaltung wird beauftragt, Alternativen für die Abrechnung des Parksystems auszuarbeiten.

MGR Steinbauer verweist auf die Ladesäule auf der Mühlwiese, die offenbar nicht funktioniert.

### 6. Bekanntgaben und Anfragen

#### Bekanntgaben:

- a) Angebote für PV-Anlagen auf gemeindlichen Immobilien sind angefordert, aber noch nicht eingetroffen.
- b) Für Reinigung des Radweges nach Hohenburg ist Kehrmaschine beauftragt.

#### Anfragen:

- a) MGR Wagner: Messtafeln für Geschwindigkeit an den Durchgangsstraßen installieren.
- BGM Braun: 2 Messanlagen gekauft, die turnusmäßig gewechselt werden; falls zusätzliche gewünscht: siehe Haushaltsberatungen.
- MGR Eckmeder: Bei Oberadlhof steht eine.



BGM Braun: Ist die Gemeindliche auf Wunsch einer Familie vor Ort.

b) MGR Tischler: Am Hochweg Behälter für Hundbeutel aufstellen.

BGM Braun: Wird geprüft, eigentlich ist jeder Hundehalter selbst verantwortlich.

c) 3. BGM Huger: Neues wegen Aufnahme von Flüchtlingen?

BGM Braun: Regierung prüft, ob Häuser in der Siedlung Schlegelgraben infrage kommen; wäre aber erst ab 01.07.22 möglich. Im Übrigen werden von US-Public Affairs Flächen für ca. 400 Wohneinheiten benötigt.

Die Sitzungen des Marktgemeinderates finden im Regelfall immer am letzten Donnerstag im Monat statt.



## ANZEIGE

... Taucht ein in das romantische Flair des Hammerschloß-Stodls...

Euer Fest wird mit viel Liebe geplant und das wird man den ganzen Tag spüren.

Egal ob Hochzeit Geburtstag, Firmenfeier, etc.  
Ich berate Euch gerne und stehe Euch hilfreich bei der Planung,  
Organisation und Durchführung Eurer Feier zur Seite!

**Gabi Kirschner**

Hochzeits- und Eventplanung Hochzeitsengel Schmidmühlen  
Hammerstr. 30 92267 Schmidmühlen  
0151/44512269 gabi.kirschner@wbw.de  
www.hochzeitsplaner-schwandorf.de

**Hochzeits- und Eventplanung & Freie Trauungen**  
by Gabi Kirschner

**Hochzeitsengel**  
... himmlisch herrlich!

## Birgit Winkler übernimmt von Thilo Gawlista

Foto © Paul Böhm

Die Nachfolgeentscheidung für den ausscheidenden Verwaltungsrat Thilo Gawlista beim Markt Schmidmühlen ist gefallen: Der bisherige Geschäftsleiter geht nach über 42 Jahren Ende des Jahres in den Ruhestand. Zu seiner Nachfolgerin hat der Marktgemeinderat einstimmig die Verwaltungsfachwirtin Birgit Winkler bestimmt.

Die neue künftige Geschäftsleiterin ist im Schmidmühlner Rathaus keine Unbekannte. Birgit Winkler verstärkt seit knapp 4 Jahren die Gemeindeverwaltung in der Kasse und übernahm bereits nach und nach verschiedene zusätzliche Aufgaben wie z. B. das Erstellen der Marktnachrichten, Ansprechpartnerin für die Vereine während der Corona-Pandemie, Sitzungsdienst, EDV-Administration oder Organisation der Kommunalwahl 2020. Seit Januar 2021 ist sie zudem zur Standesbeamtin bestellt, wo sie schon mehrere schwierige Fälle mit Auslandsbeteiligungen zu lösen hatte.

Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau und der Tätigkeit als Service- und Kundenberaterin in Amberg sowie stv. Leitung Privatkundengeschäft in München wechselte sie zum Ende ihrer Elternzeit in den öffentlichen Dienst. Anfangs war sie mehrere Jahre in Gemeinden im Landkreis München in der Personalverwaltung beschäftigt. Seit einigen Jahren ist Frau Winkler wieder in ihren Heimat-Landkreis Amberg-Weizbach zurückgekehrt. 2016 qualifizierte sie sich bei der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) mit der Note 1,86 (Platz 31 von 239) zur Verwaltungsfachkraft; im Herbst 2021 schloss sie die 2jährige Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bei der BVS mit der Note 2,30 (Platz 80 von 450) erfolgreich ab.

Den vielschichtigen Aufgaben als Geschäftsleiterin sieht sie mit Spannung entgegen. Neben dem Bauamt, der Personalverantwortung und der Zusammenarbeit mit Bürgermeister und Gemeinderat freut sich Birgit Winkler besonders, Projekte für die Ortsentwicklung in Schmidmühlen mitzugestalten. „Mein Ziel ist es, Schmidmühlen zukunfts- und leistungsfähig



*vlnr: der scheidende Geschäftsleiter Thilo Gawlista, Birgit Winkler, 1. Bürgermeister Peter Braun*

zu erhalten“, so Winkler. „Hierzu werde ich meine Schwerpunkte auf die Themen Fortschreibung der Digitalisierung, Mitarbeiterqualifizierung sowie die Ortsentwicklung legen. Vor allem eine gute Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern ist mir wichtig“.

Privat ist die 45-Jährige mittlerweile in Schmidmühlen verwurzelt. Sie

wohnt seit drei Jahren zusammen mit ihrem Partner im Neubaugebiet „Lauterachblick“. Ihre beiden Kinder sind bereits erwachsen. Von Zeit zu Zeit kann man sie auf den Feld- und Waldwegen rund um Schmidmühlen auf dem Mountainbike oder beim Joggen antreffen, sofern sie nicht ihren anderen großen Leidenschaften - dem Reisen und Tauchen - frönt.



## Statistik der Nachbarschaftshilfe 2021

Anzahl	Art des geleisteten Dienstes	Anmerkungen
270	Tägliche Besuche mit Besorgungen des täglichen Bedarfs	Besucht wird eine Person von einer Frau
95	Besuche	Monatlich - soweit Corona es zuließ - wurden 9 Personen von einer Frau besucht
19	Fahrt zum Arzt oder Krankenhaus	Wurde vor allem von fünf Personen in Anspruch genommen
6	Sonstige Fahrten (z.B. Optiker, Einkaufen etc)	

Insgesamt geleistete Dienste: etwa 390

Personen, die Dienste in Anspruch genommen haben: Insgesamt 16 Personen

Dabei zurückgelegte Kilometer: 1121 km

## Verschollenes Wirtshauschild wieder aufgetaucht

Text und Fotos © Josef Popp

Es ist im wahrsten Sinnen ein Aushängeschild. Nicht nur für das ehemalige Gasthaus „Goldener Anker“, sondern auch für den Markt Schmidmühlen. Das Wirtshauschild aus dem Jahr 1840 sucht, was die Qualität und den künstlerisch – handwerklichen Wert anbelangt, seines Gleichen. Viele Jahre war es verschollen, nun konnte es Bürgermeister Peter Braun vor geraumer Zeit wieder erwerben. Das Wirtshauschild steht für eine längst vergangene Zeit und wird, wenn das ehemalige Gasthaus „Goldener Anker“ wieder saniert ist und einer neuen Nutzung zugeführt werden kann, sicher ein echter Blickfang werden.

Das ehemalige Gasthaus Goldener Anker hat eine lange Geschichte. Der Goldene Anker ist untrennbar mit der Vilsschiffahrt verbunden. „Damals“ war Schmidmühlen ein echtes Zentrum – der Eisenhammer sorgte für Brot, Arbeit und Reichtum, die Hopfengärten in und um Schmidmühlen boten den Bauern und Tagelöhnern ein gutes Einkommen und der Vilshafen brachte viele Kaufleute und Händler, Arbeiter und Reisende nach Schmidmühlen. Es war ein Kommen und Gehen. Und damals im Mittelpunkt: das mächtige Gebäude im Zentrum von Schmidmühlen, der „Anker“. Als die Vilsschiffahrt eingestellt wurde, bekam das Gebäude eine neue Nutzung – es wurde 1840 zu einem Gasthaus. Aus dem Jahr 1840 stammt auch das Wirtshauschild. Der Name „Goldener Anker“ verweist immer noch auf die Zeit der Vilsschiffahrt, die zu der damaligen Zeit sicher noch hochpräsent war. Landläufig war und ist „der Anker“ vielen als „beim Donhauser“ bekannt. Nur wenige Menschen gingen bis in die 1980er Jahren „in den Anker“, man ging zum „Donhauser“ ins Wirtshaus. Der geläufige Name stammt von einem früheren Besitzer. Hier steht in den alten Unterlagen erstmals vor 1900 „beim Donhauser“.

Der Name blieb, auch wenn das Gebäude etwa 1913 in den Besitz der Familie Hummel übergang. Diese stammte aus Markhof ab. Der



Gemeindefarbeiter Christian Lautenschlager und die drei Bürgermeister präsentieren das wieder entdeckte Schild.

„Donhauser“ war ein typisches Ortsteilwirtshaus. Bis in die 1960er Jahre befand sich im Gebäude ein Tanz- und Theatersaal. Hochbetrieb herrschte in den Faschingswochen und zur Kirchweih. Aber auch viele Hochzeiten fanden statt. Neben dem Gasthaus betrieb die Wirtsfamilie Hummel auch eine kleine Metzgerei, im hinteren Bereich des Hauses befand sich eine Räumerei. In der Zeit des Nationalsozialismus war hier die Zentrale der örtlichen NSDAP.

Als dies schließlich an verschiedenen Auflagen scheiterte, folgte eine weitere Zeit des Leerstands. Das Gebäude konnte vor einigen Jahren vom Markt Schmidmühlen erworben werden. Derzeit wird mit Hilfe einer umfangreichen Machbarkeitsstudie ermittelt, welcher Nutzung das Gebäude bzw. das gesamte Areal sinnvoll zugeführt werden kann. Geprüft werden verschiedene Nutzungsmöglichkeiten, damit „der Anker“ wieder zum Mittelpunkt wird.

### Hintergrund

Erstmals dokumentiert ist das Wirtshauschild in „Die Kunstdenkmäler von Bayern - Bezirksamt Burgenland“ Hrsg. von Georg Hager 1906. S. 126.

Laut Beschreibung wurde es von einem gewissen Schlosser Böhm aus Schmidmühlen gefertigt.

Im Herbst 1976 gab die Familie Hummel das Gasthaus auf. Nach einem Jahr Leerstand übernahm es eine Pächterfamilie für fünf Jahre. Zwei weitere Pächter folgten, bis 1986 endgültig Schluss war. Etwa zehn Jahre stand das Gebäude leer, bis es die Familie Heuser („Sozialwerk Heuser“) in den 1990er Jahren kaufte, um ein Seniorenheim zu errichten.



Historisches Foto um 1900 / Archiv Schmidmühlen

## Alpakas in Schmidmühlen

Text und Fotos © Josef Popp

Seit mittlerweile einem halben Jahrhundert hat der Markt Schmidmühlen das Prädikat „Anerkannter Erholungs-ort“ und darf auch heute noch diese Auszeichnung führen. Dieses Prädikat hat er zu einer Zeit bekommen, als der Fremdenverkehr in der Lauterachtalgemeinde boomte. Zahlreiche Speisegaststätten mit Übernachtungsmöglichkeiten lockten tausende von Gästen aus ganz Deutschland nach Schmidmühlen. Jagd- und (Fliegen-) Fischmöglichkeiten, Wandern und Radfahren, Ausstellungen und Konzerte, aber auch vor allem die weithin bekannten Lauterachforellen und die Wildspezialitätenwochen in Schmidmühlen und Emhof waren echte Magnete.

Aber dies änderte sich in den letzten Jahren. Der Rückgang der Gastronomie machte auch in Schmidmühlen nicht halt. Gerade in einer Zeit, als der Wander- und Radtourismus während der Corona-Pandemie boomte, schwächelte der Markt. Zumindest was die Hochzeiten, private Feste oder Bälle angeht, konnte der Markt vor allem mit dem Schlossstadel punkten. Er wurde zum neuen gesellschaftlichen und kulturellen Zentrum von Schmidmühlen. „Wir stehen noch ziemlich am Anfang einer Neuausrichtung des Fremdenverkehrs“, betonte Peter Braun bei einem Ortstermin im Hammerschlossareal. Aber – die ersten Ideen werden in Schmidmühlen umgesetzt.



LUKI, BEPPE UND EDI HABEN PATEN

Drei wuschelige Köpfe auf zwölf Beinen sind seit einigen Wochen eine Attraktion in Schmidmühlen. Luki, der hellbraune, Beppe, der weiße und Edi, der dunkelbraune. Die Rede ist von drei jungen Alpakahengsten, die in Schmidmühlen eine neue Heimat ge-

funden haben und helfen sollen, neue Impulse für den Tourismus zu setzen. Und sie haben mittlerweile auch drei Paten bekommen: die drei Bürgermeister Peter Braun, Martin Bauer und Mathias Huger. Die Alpakas gehören Gabi Kirschner, der Schlossstadelwirtin. Doch wie kommt man dazu, sich Alpakas anzuschaffen? „Ich habe mich vom ersten Mal an, als ich Alpakas bei einer Hochzeit zum Fotoshooting dabei hatte, in die Tiere verliebt. Leider ist es großer Stress für die Alpakas, wenn man diese zu solchen Zwecken jedes Mal in einen Hänger verlädt und transportiert. Da ist mir die Idee gemeinsam mit Hans Edenharter gekommen, auf seinem Grundstück hinterm Schlossstadel, auf dem er letztes Jahr Schafe gehalten hat, Alpakas zu halten (und evtl. auch später mal zu züchten). Das Gelände, das Johann Edenharter und Johannes Lautenschlager gehört, war perfekt dafür, es besitzt die Mindestgröße, die für die Haltung vorgeschrieben sind.

in Kassel. Was die Tiere so beliebt macht ist nicht nur der liebevolle Gesichtsausdruck, sondern auch die Ruhe, welche die Alpakas ausstrahlen. Langsam werden sie an Leine und Halfter und vor allem an die Menschen gewohnt. Mit ihren drei Tieren möchte Gabi Kirschner auch am Ferienprogramm des Marktes teilnehmen. Je nachdem, wie die Tiere Fortschritte machen, könnten Kinder und Familien die drei Alpakas bereits am Ostermontag näher kennen lernen. Dann ist im Schlossstadelareal der Gemeinde ein Ostereiersuchen geplant.

Einen Hauptpreis gibt es auch: eine Stunde mit den Alpakas verbringen. Ein erstes Kennenlernen mit Kindern haben die drei Tiere mit Bravour gemeistert. Nicht nur Marlene und Ludwig waren von den Alpakas fasziniert, das Beschnuppeln seitens Luki, Beppe und Edi war auch sehr interessant. Mathias Huger, der zugleich auch der zweite Vorsitzende des Heimat- und



Falsches Futter, wie z.B. getrocknetes Brot oder Obst vertragen Alpakas gar nicht und führt in den meisten Fällen zum Tod der Tiere. Eine InfoTafel am Lauterachsteg beim Hammerschloss gibt interessante Informationen. Die 3 Bürgermeister fungieren als Paten.

### ALPAKA-HALTUNG STELLT ANSPRÜCHE

Alpakas sind Herdentiere. So müssen mindestens zwei, besser noch drei Tiere gehalten werden. Die drei Jungtiere sind neun Monate alt. Gekauft wurden die Tiere bei einem Züchter

Kulturvereins ist, zeigt sich begeistert. „Dies wird sicher eine echte Bereicherung für unser Gemeindeleben, zumal Gabi Kirschner neben Fotoshootings bei Hochzeiten und „After – Work“ – Wanderungen auch zwei Veranstaltungen im Sommerferienprogramm anbietet.

Datum	Veranstaltung	Ort
15.05.2022 14:00	Sportschützen Schmidmühlen „Tag der offenen Tür“ - Gartenfest	Schützenheim „Alter Bahnhof“
19.05.2022 18:00	Sportschützen Schmidmühlen Eröffnungsschießen Stand	Schützenheim „Alter Bahnhof“
21./22.05.2022	Fischereiverein Schmidmühlen Königsfischen	Neues Vereinsgebäude am Zieglerweg 14
22.05.2022 17:00	Blaskapelle St. Ägidius Jahreshauptversammlung	Schloss-Stadl
22.05.2022 09:30	Heimat- und Volkstrachtenverein Jahresamt für verstorbene Mitglieder	Pfarrkirche
29.05.2022 10:30	Männergesangsverein Schmidmühlen Vatertags-Wanderung	
29.05.2022 14:00 - 17:00	Pfarr- und Gemeindebücherei Schmidmühlen Gartenfest mit Flohmarkt	Klostergarten
10.06.2022 19:00	Sportschützen Schmidmühlen Videoabend	Schützenheim „Alter Bahnhof
16.06.2022	Blaskapelle St. Ägidius Fronleichnam ab 11:00 Uhr Bratwürstfest mit Kaffee und Kuchen	Schloss-Stadl
24.06.2022 19:00	FF Emhof Johannifeuer	Bolzplatz Emhof
24.06.2022 19:00	Sportschützen Schmidmühlen Saisonabschluss	Schützenheim „Alter Bahnhof
25.06.2022 19:00	FF Schmidmühlen Johannifeuer	Theilberg
26.06.2022 13:30	Sportschützen Schmidmühlen „Bahnhofs-Cafe“	Schützenheim „Alter Bahnhof“
03.07.2022 10:30	Pfarrei St. Ägidius Pfarrfest	Pfarrer-Haertle-Str.
08.07.2022 19:00	Heimat- und Kulturverein OpenAir CubaBoarisch 2.0	Schloss-Stadl-Areal
10.07.2022 18:00	Blaskapelle St. Ägidius Sommerserenade	Schloss-Stadl
16.07. - 17.07.2022	Kindergarten St. Georg Schmidmühlen Tag der offenen Tür	Kindergarten St. Georg
16.07. - 18.07.2022	Kirchweih in Eglsee	Gasthaus Lautenschlager
24.07.2022 14:00	FF Schmidmühlen Gartenfest	Gerätehaus
24.07.2022 14:00	Sportschützen Schmidmühlen Wanderung oder Radtour	Schützenheim „Alter Bahnhof“
29.07.2022 19:00	Sportschützen Schmidmühlen Videoabend	Schützenheim „Alter Bahnhof“



Der **Markt Schmidmühlen** sucht

zum **01.09.2022** eine/n

## Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

für die **Kassenverwaltung** als Vollzeit- oder Teilzeitkraft mit einer Arbeitszeit von mind. 20 Std./Woche.

### Wir erwarten:

- Beamte der 2. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung / Finanzen oder Verwaltungsfachangestellte (AL I, BL I, VFA-VKA) oder gleichwertige Berufsausbildung
- Gute EDV-Kenntnisse

### Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, tarifgerechte Bezahlung sowie flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung.
- Kurzfristige Aufstiegsmöglichkeit bei entsprechender Einarbeitung und Qualifizierung in der Finanzverwaltung.

Wir bitten um Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Markt Schmidmühlen, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen oder per E-Mail (nur pdf-Dokumente) an: [markt@schmidmuehlen.de](mailto:markt@schmidmuehlen.de) bis spätestens **17.06.2022**. Auskünfte erteilt 1. Bürgermeister Peter Braun unter Tel. 09474/9403-11. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens **nicht** zurückgesandt. Reisekosten anlässlich eines etwaigen Vorstellungsgesprächs werden nicht übernommen.



Der **Markt Schmidmühlen** sucht

zum **01.08.2022** eine/n

## Hausmeister/in (m/w/d)

für die **Erasmus-Grasser-Grundschule** mit 20 Std./Woche.

### Wir erwarten:

- Überwachung des Schulgrundstücks sowie Überwachung, Sicherstellung und Mitarbeit bei der Reinigung (Schulgebäude, Außenanlagen, Straßenflächen vor dem Grundstück).
- Handwerkliches Geschick für kleinere Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen; Beaufsichtigung Mängelbeseitigung durch Dritte.

sowie zum **01.11.2022** eine/n

## Gemeindearbeiter/in (m/w/d)

für den **Bauhof** in Vollzeit.

### Wir erwarten:

- Eine der Aufgabe förderliche handwerkliche Ausbildung (z. B. Elektriker, Schlosser, Installateur, Bau).
- Führerschein der Klasse CE (alte Klasse 2) ist Voraussetzung bzw. muss in der Probezeit auf eigene Kosten nachgeholt werden.

### Wir bieten für beide Positionen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis sowie tarifgerechte Bezahlung mit den üblichen Zusatzleistungen.
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit.

Wir bitten um Ihre aussagekräftigen Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an den Markt Schmidmühlen, Rathausstr. 1, 92287 Schmidmühlen oder per E-Mail (nur pdf-Dokumente) an: [markt@schmidmuehlen.de](mailto:markt@schmidmuehlen.de) bis spätestens **17.06.2022**. Auskünfte erteilt 1. Bürgermeister Peter Braun unter Tel. 09474/9403-11. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens **nicht** zurückgesandt. Reisekosten anlässlich eines etwaigen Vorstellungsgesprächs werden nicht übernommen.



**FOTOWETTBEWERB**

# SCHMIDMÜHLENER "BANK"GEHEIMNISSE

**Zeig`uns Dein  
"Bank"geheimnis,  
Dein Foto,  
Dein Schmidmühlen!**

*So geht`s:* Ruhebankerl im Gemeindegebiet Schmidmühlen fotografisch in Szene setzen, Foto über unsere E-Mail einsenden und bis zu 500€ Preisgeld gewinnen.




[bankgeheimnis-schmidmuehlen@web.de](mailto:bankgeheimnis-schmidmuehlen@web.de)

**Einsendeschluss: 30.06.2022**




**Internet kann jeder,  
wir können auch Mensch.**

**Morgen  
kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.



**Raiffeisenbank  
Unteres Vilstal**  
*Ehrlich. Verständlich. Bewährt.*



[www.rbu.de](http://www.rbu.de) | [info@rbuv.de](mailto:info@rbuv.de) | 09474 94000

## Plane Deine Region - Plane Deine Zukunft

Sie wollen Ihre Region von Grund auf mitgestalten und hautnah miterleben, wie Ihre geplanten Projekte realisiert werden? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen ab sofort:

**Projektleiter (m/w/d) als Bauingenieur, Umweltingenieur oder Bautechniker**  
Fachrichtung Wasserversorgung

**Geodät | Vermessungstechniker (m/w/d)**  
für den Bereich Vermessung

**Bauzeichner (m/w/d)**  
Hochbau / Tiefbau

Weitere Informationen zu unseren Stellen erhalten Sie unter:  
[www.pettering.de/stellenangebote](http://www.pettering.de/stellenangebote)



PETTER INGENIEURE GmbH | Regensburger Str. 112 | 92318 Neumarkt i.d.OPf. | +49 9181 2687-0 | [bewerbung@pettering.de](mailto:bewerbung@pettering.de) | [www.pettering.de](http://www.pettering.de)

**... geöffnet für Jedermann! ... geöffnet für Jedermann!**

• GASTSTÄTTE



AM THEILBERG •

**Golf- und Landclub Schmidmühlen e.V.**

**Am Theilberg 1 • 92287 Schmidmühlen • Tel 09474 - 8238 • Fax 09474 - 8236**



**J.B. Fischer GmbH**  
Zimmerei-Holzbau  
Dacheindeckung

Hammerstr. 12  
92287 Schmidmühlen

Tel. 09474/698  
Fax 09474/8130  
[www.zimmerei-fischer.de](http://www.zimmerei-fischer.de)

**FISCHER**  
**SO GEHT HOLZBAU**

Holzhaus Dachbau Innenausbau An- & Vorbauten  
Sanierung Gewerbebau Autokran

# Suchen Sie einen zuverlässigen Partner für Ihre klassischen und neuen Medien? ...



**Beratung, Idee & Konzeption, Layout, Design, Druckvorstufe, Digital- & Offsetdruck und die Weiterverarbeitung** alles aus einem Haus. Das spart Ihnen viele Wege.

## ... Fragen Sie uns.



**Don Bosco Druck & Design**

Hauptstraße 2a

D-92266 Ensdorf

Tel.: +49 96 24 / 92 01-0

[info@donbosco-druckdesign.de](mailto:info@donbosco-druckdesign.de)

# [www.donbosco-druckdesign.de](http://www.donbosco-druckdesign.de)

**kreativ. persönlich. zuverlässig.**

